

we.CONECT

THE MULTI-TOUCHPOINT BUSINESS EVENTS



29. - 30. JUNI, 2015

MARITIM PROARTE HOTEL BERLIN



OPERATIVES & STRATEGISCHES RISIKO-
MANAGEMENT | ANALYTICS, MONITORING, KPIs &
REPORTING | INTEGRIERTE CHANCEN- UND
RISIKOBETRACHTUNG & CORPORATE GOVERNANCE

CORPORATE-RISK2015.WE-CONNECT.COM

Business
Partner 2015



we  Corporate

OPERATIVES & STRATEGISCHES RISIKOMANAGEMENT | ANALYTICS, MONITORING, KPIS & REPORTING | INTEGRIERTE CHANCEN- UND RISIKO- BETRACHTUNG & CORPORATE GOVERNANCE

Sich in volatilen Märkten bewegendes Industrieunternehmen sind angewiesen auf eine Wahrung der Balance zwischen gewinnorientierten Prozessen und der gleichzeitigen Antizipation von sich auf unternehmensrelevante Erfolge auswirkenden Risiken.

So steht der Risikomanager vor der Herausforderung, relevante Risiken in allen strategischen und operativen Handlungsfeldern des Unternehmens zu erfassen, zu analysieren und zu bewerten sowie die erfassten Risiken in die strategische Planung unter Berücksichtigung aller zusätzlichen unternehmensrelevanten Faktoren und Chancen einzubinden.

Unter pragmatischen Gesichtspunkten gilt es dabei im unternehmens- und marktspezifischen Kontext auf folgende Fragen konkrete Antworten zu finden:

- Wie können Risiken in einer vieldifferenzierten komplexen Konzernstruktur auf dennoch übersichtliche Weise erfasst und operationalisiert werden?
- Wie kann ein verstärktes Risikobewusstsein in alle Unternehmensbereiche und -Prozesse kommuniziert werden, sodass die Eintrittswahrscheinlichkeit antizipierter Risiken nicht steigt?

Auf der 3. Corporate Risk Minds 2015 stellen Vertreter namhafter KMU's und Großkonzerne aus allen wesentlichen Industriebranchen ihre Strategien, Prozesse und Lösungsansätze vor und berichten in Fallstudien über konkrete Projekte zur Realisierung eines prozessual sinnvollen und effizienten Risikomanagements.

16 Case Studies, 8 World Cafés, 4 Icebreaker Round Tables und ein intensives Networking in den Pausen und beim abendlichen Dinner bieten vielfältige Möglichkeiten, eigene Strategien und Lösungen zu prüfen und weiterzuentwickeln.

Besuchen Sie die 3. Corporate Risk Minds 2015. Treffen und diskutieren Sie mit Top-Referenten und Experten renommierter Unternehmen aus großen und mittelständischen Unternehmen des gesamten deutschsprachigen Raums. Nutzen Sie unsere interaktive B2B-Plattform und erleben Sie einen spannenden und gewinnbringenden Erfahrungsaustausch im Herzen Berlins.

Wir freuen uns, Sie in Berlin willkommen heißen zu dürfen!
Ihr we.CONECT Team

WAS SIE ERWARTET AUF DER CGC 2015

150+ RISIKO ENTSCHEIDER	16+ CASE STUDIES	12+ ROUND TABLE SESSIONS	25+ STUNDEN STRATEGIEN & METHODEN
WORLD CAFÉS	PANEL- DISKUSSION & SPEAKERS CORNER	TRAINING SESSION	TECH TAKE LIVE SESSIONS
ICE BREAKER SESSION	CHALLENGE YOUR PEERS SESSION	ONLINE NETWORKING CENTER	EVENING DINNER

WARUM SIE TEILNEHMEN SOLLTEN

- 1 Treffen** Sie CROs & Risiko- Entscheider aus DACH und diskutieren Sie über Herausforderungen, Strategien und Lösungen sowohl auf systemischer Ebene als auch operativ.
- 2 Hören** Sie die neuesten Fallstudien aus der Industrie und wie führende Mittelstands- und Großunternehmen ein integriertes Risiko- und Change-management etablieren.
- 3 Diskutieren** Sie Analysemethoden, Reporting- und Monitoring-Tools & GRC Software.
- 4 Lernen** Sie mehr über die Services und Produkte der führenden Anbieter am Markt.
- 5 Erfahren** Sie welche Methoden & Strategien Mittelständler, Hidden Champions und Konzerne in den Bereichen Risk Assessment, Risikoanalyse und Risikoreporting aber auch Kommunikation, Training und Prozessintegration im Sinne der Corporate Governance anwenden.
- 6 Erörtern Sie neueste Best Practices** zu den Themen Risiko & Compliance-Kommunikation in globalen Märkten, Governance & Leadership, Optimierung der Schnittstellenkommunikation in der Corporate Governance und Messung effizienter Risikomanagement-Performance.
- 7 Entdecken** Sie welche Ansätze Risiko-Entscheider im Bereich schlanker Risiko Management Systeme, Internal Investigations und Aufbau globaler Netzwerke im Unternehmen verfolgen.
- 8 Diskutieren** Sie Grenzen und Möglichkeiten bei der Messbarkeit von Risiko -Systemen und -Maßnahmen.
- 9 Lernen** Sie von Ihren Kollegen aus der Industrie wie z.B. neueste Reporting Tools und der Umgang mit Daten funktionieren kann und wie eine Balance zwischen Chancen und Risiken durch gezielte Betrachtung ermöglicht werden kann.
- 10 Bekommen** Sie praktische & konkrete Umsetzungsbeispiele u.a. in den Bereichen Supply Chain Risk, Gesamtrisikomanagement, Integriertes Risikomanagement, Wirksamkeitsprüfung und Internationalisierung.

KERNTHEMEN DER CGC 2015

- **Risiko- und Chancenbetrachtung und Ableitung einer wertorientierten Risikostrategie:** Implementierung eines holistischen Risikomanagementsystems vor dem Hintergrund mittelständischer Strukturen, Kostendruck und Internationalität
- **Operative Schnittstellenverknüpfung von Risikomanagement, IKS und Controlling:** Verzahnung und Integration des internen Kontroll- und Risikomanagementsystems aus Sicht der Corporate Governance
- **Instrumente der Risikoentwicklung: Mit effizienten Systematiken zur erfolgreichen Risikoidentifikation, -Analyse und -Bewertung:** Methoden und Möglichkeiten der Risikoerfassung und der Weg vom Risikokatalog zur Risikobewertung- Pragmatische Ansätze im steuerungsfähigen GRC-Cockpit
- **Umgang mit Standards und umfassende Integration in operative Prozesse durch Schulungen und Trainings:** DRS20 – Prüfungsanforderungen und Etablierung einer umfassenden Risiko-Awareness im diversifizierten Unternehmen
- **GRC IT-Enablement als Lösung für angewandtes Prozess-Risikomanagement:** Implementierung und Nutzungsmöglichkeiten von Risikoreporting- und Analysetools
- **Supply-Chain Risikomanagement als integraler Bestandteil unternehmensübergreifender Planungs- und Kontrollprozesse:** Zu mehr Zuverlässigkeit und Planbarkeit in der Lieferkette in einem optimierten Supply-Chain Risikomanagement vor dem Hintergrund einer zunehmenden internationalen Vernetzung
- **Nachhaltige Integration des Risikomanagements im wertorientierten und handlungsfähigen Unternehmen:** Verankerung und Operationalisierung des Risikomanagements als Teil der strategisch ausgerichteten Unternehmensplanung



SPRECHER & MODERATOREN 2015

	BARILLA GROUP / ITALY Matteo Vigo, Risk Management Director		RWE AG Harald Kirschner, Leiter Risk Management		F. HOFFMANN-LA ROCHE AG Stefan Gamp, Senior Risk Manager
	HERRENKNECHT AG Andreas Heidelberger, Chief Risk Officer		PORSCHE AG Karin Lattwein, Leiterin Corporate Risk Management		HILTI CORPORATION Peter Jussel, Corporate Risk and Insurance Management
	THYSSENKRUPP AG Frank Giesing, Head of Group Risk Management		TCHIBO GMBH Frank Gladiator, Head of Risk-, Insurance- and Travelmanagement		UNIVERSITÄT WÜRZBURG Dr. Marcus Pauli, Geschäftsführer Forschungszentrum Risikomanagement
	ÖSTERREICHISCHE POST AG Thomas Pommerening, Leitung Risikomanagement		VOLKSWAGEN AG Detlef Lampe, Leitung Governance, Risk & Compliance, Risikomanagement / Internes Kontrollsystem		AFC RISK & CRISIS CONSULT GMBH Dr. Michael Lendle, Geschäftsführer
	ENBW ENERGIE BADEN-WÜRTTEMBERG AG Dr. Jörg Reichert, Leiter Konzernrisikomanagement		HUBERT BURDA MEDIA HOLDING GMBH & CO. KG Ralf Kimpel, Direktor Konzernrevision		BWISE GERMANY GMBH Richard Jansen, Managing Director DACH
	NESTLÉ LTD. Marc Schaedeli, Head of Group Risk Management		AXPO HOLDING AG Clemens Mann, Leiter Corporate Risk Management		THOMSON REUTERS Dr. Patrick Wegmann, Leiter Enterprise Risk Solutions
	GASAG BERLINER GASWERKE AG Michael Rehberg, Leiter Konzernrisikomanagement		NORDEX SE Karsten Findeis, Head of Risk Management		SAP AG Marie-Luise Wagener, GRC EMEA Practice Head
	LIEBHERR AEROSPACE GMBH Smail Maksen, Head of Riskmanagement		HELLA KGAA HUECK & CO. Jan Amey, Head of Corporate Audit & Risk Management		
	LEONI KABEL HOLDING GMBH Peter Berner, Leiter Organisation, Risk & Real Estate Management		STADA ARZNEIMITTEL AG Jürgen Müller, Director Corporate Risk Management		

FÜR DIE AKTUELLESTEN SPRECHERINFORMATIONEN
BESUCHEN SIE UNSERE WEBSITE
[HTTP://CORPORATE-RISK2015.WE-CONNECT.COM](http://CORPORATE-RISK2015.WE-CONNECT.COM)

„Die Veranstaltung vereint viele Profis, tolle Gespräche & eine sehr gute Organisation.“

Markus Dreimann, Head of Corporate Risk Management, Sennheiser

DAS MULTITOUCHPOINT CONCEPT IHRE SESSIONS & FORMATE AUF DER CORPORATE RISK MINDS 2015

- **ICEBREAKER SESSION**
Bis zu 6 parallele Round Tables am Vorabend der Konferenz, die das Kennenlernen der Teilnehmer erleichtern und zu erstem inhaltlichen Austausch anregen sollen. Business Casual!
- **CHALLENGE YOUR PEERS SESSION**
Bis zu 8 parallele Round Tables, in denen Ihre eigenen, vorab eingebrachten Fragestellungen gezielt aufgegriffen werden. Treffen Sie Kollegen, die mit ähnlichen Herausforderungen konfrontiert sind und diskutieren Sie gemeinsam Erfahrungen und Lösungen.
- **TRAINING SESSION**
In Workshop-ähnlicher Atmosphäre bearbeiten Sie unter Anleitung ausgewiesener Experten in einem kleinen Teilnehmerkreis spezifische Fragestellungen und entwickeln gemeinsam praktikable Lösungsansätze
- **WORLD CAFÉ**
In einzelnen Themenrunden diskutieren Sie mit Ihren Kollegen aktuelle Herausforderungen und Fragestellungen aus der Praxis – um konkrete Lösungsansätze und unterschiedliche Perspektiven für Ihre tägliche Arbeit mit zu nehmen. Im Laufe der World Café Session durchlaufen Sie 5 Themenrunden mit wechselnden Fragestellungen und in variierenden Teilnehmerkonstellationen.
- **SPEAKERS CORNER**
Die Speakers Corner bietet Referenten und Zuhörern die Möglichkeit des weiteren Austauschs in den Pausen. Alle Referenten des vorausgegangenen Blocks versammeln sich dort, um interessierten Teilnehmern Rede und Antwort zu stehen.
- **KEYNOTE**
Top-Sprecher, Evangelists und Experten renommierter Unternehmen skizzieren strategische Herausforderungen und aktuellste Fragestellungen, die dann im weiteren Konferenzverlauf intensiv diskutiert werden.
- **PANEL DISKUSSION**
Moderierte Podiumsdiskussionen, bei der ein ausgewähltes Panel von hochklassigen Vertretern aus der Industrie aktuelle und zukünftige Fragestellungen erörtern. Sie haben die Möglichkeit, sich aktiv mit Ihren Fragen und Ideen einzubringen.
- **LIVE TECH TAKE**
Teilnehmer und Anbieter von Systemen und Lösungen präsentieren in einer Live-Session ihre Tools, innovativen Systeme und Anwendungen und stehen Ihnen direkt Rede und Antwort.
- **LUNCH SESSION**
In unseren Networking Pausen haben Sie die Möglichkeit, einen Lunch Workshop zu besuchen und sich in kleiner Runde intensiv mit einem spezifischen Thema auseinanderzusetzen
- **BARCAMP**
Bis zu 8 parallele Barcamp Sessions auf Basis zukünftiger oder aktueller Projekte der Teilnehmer, wobei die Themen und Sessions frei bestimmt werden. Teilnehmer erarbeiten in Kleingruppen Roadmaps, Machbarkeitsstudien und mögliche Projektpläne und Projekt szenarien.
- **NETWORKING DINNER**
Zu einem ganzheitlichen Konferenzerlebnis gehört ein Networking Dinner. Lassen Sie in entspannter Runde den Konferenztag Revue passieren und genießen Sie ein ausgewähltes 3-Gänge Menü.
- **we.CONECT AWARD**
we.CONECT prämiiert mit Hilfe einer Experten-Jury erfolgreich durchgeführte Projekte, innovative Lösungsansätze und herausragende Initiativen. Bewerben Sie sich und lassen Sie andere an Ihrem Erfolg teilhaben. Der we.CONECT AWARD wird im Rahmen des Networking Dinners am ersten Konferenzabend feierlich verliehen.
- **COMMENT CARDS**
Nach den Vorträgen sind die Eindrücke frisch. Sie haben die Chance, Ihre Fragestellungen, Themenimpulse oder Kommentare einzubringen. Notieren Sie Ihre Gedanken auf einer Comment Card. Diese Karten werden sichtbar im Foyer angepinnt und können so zur weiteren Diskussion in den Pausen anregen.
- **POSTER SESSION**
Ausgewählte Business Partner präsentieren in der Kaffeepause visuell im Großformat Ihre Lösungen und Services.

*„Sehr interessante Vorträge,
kombiniert mit einem außer-
gewöhnlichen Format.“*

Gerhard Nekam, Leiter Interne Revision & Riskmanagement,
Austrian Power Grid AG

AGENDA IM ÜBERBLICK

VORABEND SESSIONS SONNTAG, 28. JUNI 2015



20:00

ICEBREAKER SESSION

Bis zu 6 parallele Round Tables am Vorabend der Konferenz, die das Kennenlernen der Teilnehmer erleichtern und zu erstem inhaltlichen Austausch einladen. Business Casual!

1 Icebreaker Round Table

Risikokultur und -Kommunikation als unverzichtbare Grundlage für ein performance-orientiertes Corporate Risk Management

- Unternehmensweite Identifizierung von Risiken auf allen Hierarchieebenen nach einheitlichen Vorgaben
- Ausrichtung auf und Stärkung der Unternehmenswerte und der Unternehmenskultur
- Interaktiver und systematisierter Austausch von Gefahren und Chancen
- Anreiz- und Bonussysteme als Grundlage für eine erfolgreiche integrierte Risikokommunikation

Clemens Mann, Leiter Corporate Risk Management, Axpo Holding AG

2 Icebreaker Round Table

Verzahnung des Risk Managements mit dem Controlling

- Mehrwert durch Verzahnung?
- Einbindung in Forecasting Prozesse? Steuerung? Möglichkeiten der Unterstützung durch entsprechende Software? Welche Ansätze zur praktikablen Verzahnung?
- Welche Möglichkeiten der Darstellung im Reporting?

Karsten Findeis, Head of Risk Management, Nordex SE

3 Icebreaker Round Table

Vom Brandmelder zum Brandlöscher? Perspektiven für ein effektives Risikomanagement im Unternehmen

- Aktivierung von Risikomeldungen durch Sanktionen und Anreize – Die Idee eines Risikopräventionsbudget
- Wie kann langfristiges Denken im Unternehmen gefördert werden?

Peter Berner, Leiter Organisation, Risk & Real Estate Management, LEONI Kabel Holding GmbH

AGENDA IM ÜBERBLICK

KONFERENZTAG 1 MONTAG, 29. JUNI 2015

8:00 Teilnehmerregistrierung

8:20 Begrüßung und Einführung durch we.CONECT und den Vorsitzenden der Konferenz,
Dr. Marcus Pauli, Geschäftsführer Forschungszentrum Risikomanagement, Universität Würzburg

STRATEGY TRACK 1

8:30 Case Study

Integriertes Compliance, Risk und IKS- System: Schlanke Strukturen in einem global agierenden Unternehmen

- Zentral vs. Dezentral: „Die Mischung macht's“
- Verzahnung von Funktionen als Effizienzgarant?
- Prozesssicherheit als maximales Ziel- Reporting und Monitoring als Wegbereiter

Peter Berner, Leiter Organisation, Risk & Real Estate Management, LEONI Kabel Holding GmbH



9:05 Case Study

GRC aus einer Hand – IT gestütztes integriertes Risiko- und Compliance Management bei Volkswagen

- Notwendigkeit der Integration von einzelnen GRC-Silos
- GRC-Gedanke bei Volkswagen
- Anforderungen an eine integrierte Softwareplattform
- Umsetzung einer ganzheitlichen GRC-Strategie
- Verbesserungen durch Softwareplattform
- Integration neuer Marken und Migration IT-System

Detlef Lampe, Leitung Governance, Risk & Compliance, Risikomanagement / Internes Kontrollsystem, Volkswagen AG

9:40 Case Study

Integrales Risikomanagement – Die Zusammenführung von Risiko- und Chancenmanagement mit dem Business Continuity Management in einem Industrieunternehmen

- Ausgangslage: Risikomanagement und BCM als getrennte Disziplinen
- Effizienzverluste: Doppelspurigkeiten und verpasste Synergien
- Vorgehen: Entwicklung eines einheitlichen Rahmenwerks
- Umsetzung: Prozessuale Zusammenführung

Dr. Patrick Wegmann, Leiter Enterprise Risk Solutions, Thomson Reuters



10:15 Erfrischungspause mit
NETWORKING ZONE + SPEAKERS CORNER

AGENDA IM ÜBERBLICK

KONFERENZTAG 1 MONTAG, 29. JUNI 2015

INTEGRATION TRACK



10:45 Case Study

Verknüpfung des Risikomanagements mit der strategischen Planung - Von der Parallelstruktur zum integrierten und etablierten Risikomanagement

- Optimierung der Risiko-Management Abläufe: Verknüpfung von strategischer Planung in den Länderorganisationen mit der Risikoanalyse
- Höhere Transparenz innerhalb der Organisation, gesteigerte Risiko-Wahrnehmung und Stellenwert der Risikoanalyse
- Integration des Risk Assessment in ein existierenden Reporting-prozess
- Detailtreue in der Dokumentation vs. Wahrung schlanker Prozessstrukturen: Die Balance als Chance

Marc Schaedeli, Head of Group Risk Management, Nestlé AG



11:20 Case Study

Organisationale Strukturreformen und Ihr Mehrwert: Zur Lean Corporate Governance durch Integration und Verzahnung

- Wirksamkeit von Systemen und deren Erfassung: Perspektiven aus Risk, Compliance, Controlling, Revision und Richtlinienorganisation
- Konzepterstellung zur Neuorganisation in der Corporate Governance
- Effektivität von Dokumentation und Prozessabbildung vs. Datenadministration und Pflegeaufwand
- Abstimmung und Kommunikation im Querschnitt: Themen- vs. Prozessbezogenheit im Reporting

Karin Lattwein, Leiterin Corporate Risk Management, Porsche AG



11:55 Case Study – Für die Architektur und Integration erhielt die SAP 2014 den GRC20/20 value award for GRC architecture and integration Roadmap Risk Intelligent Enterprise – Die weltgrößte GRC-Implementation bei SAP

- SAP nutzt die eigene Technologie innerhalb der globalen GRC-Organisation.
- Einblicke in Best Practice, messbarem Nutzen und der eingesetzten Implementationsstrategie.
- Einführung in das ganzheitlich genutzte System zu regulatorischen Anforderungen, Geschäftsprozessen, Risiken und Kontrollen basierend auf einer einzigen Echtzeit Datenquelle

Marie-Luise Wagener, EMEA GRC practice Head, SAP AG



12:30 Mittagessen mit

NETWORKING ZONE + SPEAKERS CORNER + LUNCH WORKSHOP



12:50 Lunch Workshop

Konzentriertes Know-How für ein erfolgreiches Risikomanagement

Schleupen AG

METHODEN TRACK



14:00 Case Study

Über den Umgang mit Wahrscheinlichkeiten: Methodik für eine objektivierete Entscheidungsfindung im Kontext von Supply-Chain Risiken

- SAP-unterstützte Quantifizierung des Lieferanten-Betriebsunterbruchsrisikos
- Nutzung von Wahrscheinlichkeitsbetrachtungen als Entscheidungsgrundlage für Risikobewältigungs-Massnahmen
- Praktische Anwendung am Beispiel Sicherheits-Lagerbestand

Peter Jussel, Corporate Risk and Insurance Management, Hilti Corporation



14:35 Case Study

Wahrscheinlichkeitsbaum – Unkonventioneller Einsatz einer klassischen Methode

- Entscheidung gegen klassische Umfragemethoden zur Ermittlung der Eintrittswahrscheinlichkeiten im speziellen Fall
- Methodische Vorgehensweise – Abbildung aller denkbaren Verläufe
- Diskussion der abgebildeten Varianten mit den wichtigsten Stakeholdern
- Festlegung der Eintrittswahrscheinlichkeiten an jeder Weggabelung in einem gemischten Expertenteam
- Verwendung der Ergebnisse u.A. für interne und externe Risikoberichterstattung und Bilanzierungsentscheidungen

Michael Rehberg, Leiter Konzernrisikomanagement, GASAG Berliner Gaswerke AG



15:10 Erfrischungspause mit

NETWORKING ZONE + SPEAKERS CORNER



15:40

CHALLENGE YOUR PEERS + TRAINING SESSION

Basierend auf Ihren Fragestellungen der Delegierten-Checkliste, werden wir Round Tables für die interaktive Diskussion mit Experten und weiteren Teilnehmern organisieren.

DIE VOLLSTÄNDIGE AGENDA FINDEN SIE UNTER:
[HTTP://CORPORATE-RISK2015.WE-CONNECT.COM](http://CORPORATE-RISK2015.WE-CONNECT.COM)

AGENDA IM ÜBERBLICK

KONFERENZTAG 1 MONTAG, 29. JUNI 2015

CHALLENGE YOUR PEERS



Bis zu 5 parallele Round Tables, in denen Ihre eigenen, vorab eingebrachten Fragestellungen gezielt aufgegriffen werden. Treffen Sie Kollegen, die mit ähnlichen Herausforderungen konfrontiert sind und diskutieren Sie gemeinsam Erfahrungen und Lösungen.

Moderatoren:

Harald Kirschner, Leiter Risk Management, RWE AG

Richard Jansen, Managing Director, Bwise Germany

Dr. Michael Lendle, Geschäftsführer, AFC Risk & Crisis Consult GmbH

BEST-LEARNING SESSION

Revision des Risikomanagementsystems

- Die Rolle der internen Revision bei der Prüfung des RMS
- Prüfungsverlauf: Von der Risikostrategie bis zur Risikoberichterstattung
- Beurteilung von Steuerungsschnittstellen und der Integration des RMS im Unternehmen
- Bewertung und Darstellung von Prüfungsergebnissen

Jan Christoph Amey, Head of Corporate Audit & Risk Management, Hella KGaA Hueck & Co.

TRAINING SESSION METHODIK

Anforderungen an die Risikoidentifikation, -Bewertung und -Aggregation: Eine methodische Übung und Best Practice Austausch zum Umgang mit schwer quantifizierbare Risiken

- Expertenmeinung bei der Identifikation und Bewertung: Wer bestimmt die richtigen Experten?
- Verzerrungsfehler bei der Bewertung verfälschen die Ergebnisse!
- Simulation: Mehrwert oder Scheingenauigkeit?

Thomas Pommerening, Leiter Risikomanagement, Österreichische Post AG

MANAGEMENT TRACK



16:40 Case Study

Risikomanagement als Teil der Unternehmenssteuerung in einem Industrieunternehmen: Vom Managen von Einzelrisiken hin zur Steuerung des Gesamtrisikos

- Konzeption im Rahmen eines holistischen Ansatzes im Risikomanagement
- Bemessungsgrundlagen von Risikotragfähigkeit und Risikobereitschaft
- Quantifizierung des Gesamtrisikos
- Auswirkung auf die Unternehmenssteuerung
- Erste Erfahrungen in der praktischen Umsetzung

Clemens Mann, Leiter Corporate Risk Management, Axpo Holding AG



17:15 Case Study

Risiko- und Chancenmanagement im Rahmen der Digital Governance: Aufbau eines Social Media Risiko Management Prozesses zur Risikoreduzierung

- Implementierung einer umfänglichen Social Media Governance unter Berücksichtigung der dezentralisierten Geschäftsbereiche
- Gleichzeitige Zentralisierung des Risikomanagement Prozesses auf Gruppenebene
- Umgang mit Anforderungen an Meldepflichten im Zusammenhang mit Beiträgen in Social Media Kanälen
- Die Herausforderung Chancen zu nutzen und allen Anforderungen gerecht zu werden

Stefan Gamp, Senior Risk Manager, F. Hoffmann-La Roche AG



17:50 Evening Keynote

How to embed the Risk Management in the Company's C-suite Mindset and its Role as a Steering Business – and Strategic Decision Enabler?

- Nothing can be done without the right tone from the top! The role of top-down definition and communication
- Correlation between a company's risk capacity and risk appetite with effective and efficient business processes
- Inclusion of mid and long term targets and performance indicators to enable a business integrated risk management
- How risk management perception can be best transformed into opportunity management

Matteo Vigo, Risk Management Director, Barilla Group

18:25 Zwischenfazit des Vorsitzenden der Konferenz

Dr. Marcus Pauli, Geschäftsführer Forschungszentrum Risikomanagement, Universität Würzburg



20:00

NETWORKING DINNER

Zu einem ganzheitlichen Konferenzerlebnis gehört ein Networking Dinner. Lassen Sie in entspannter Runde den Konferenztage Revue passieren und genießen Sie ein ausgewähltes 3-Gänge Menü.



AGENDA IM ÜBERBLICK

KONFERENZTAG 2 DIENSTAG, 30. JUNI 2015

8:30 Registrierung – Kaffe & Tee

8:50 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Dr. Marcus Pauli, Geschäftsführer Forschungszentrum Risikomanagement, Universität Würzburg

STRATEGY TRACK 2

9:00 Case Study

3 Lines of Defense: Ein Mittelständler in der international ausgeprägten und von volatilen Märkten bestimmten Risikolandschaft

- The three lines of defense: Zusammenspiel der Funktionen bei Herrenknecht – zur frühzeitigen Erkennung von Risiken
- Informationsflüsse gestalten und steuern: Wie kann ein Mix aus zentralen und dezentralen Ressourcen als Werkzeug einer funktionierenden Corporate Governance dienen?
- Betrachtung, Erfassung, Reporting und Verknüpfung: Instrumente der vernetzten Risikobewertung als Bestandteil eines zentralisierten Risikomanagementansatzes

Andreas Heidelberger, Chief Risk Officer, Herrenknecht AG

9:35 Case Study

Aktuelle Herausforderungen an das Risikomanagement in einem weltweit agierenden Industriekonzern

- Risikopolitische Grundsätze bei ThyssenKrupp
- Rolle Konzern-Risikomanagement im Zusammenspiel mit Business, Corporate Functions und Regionen
- Beispiele Verzahnung mit Corporate Functions

Frank Giesing, Head of Group Risk Management, Thyssen Krupp AG

10:10 Case Study

Die Energiewende als Motor für die Veränderung von Risikomanagement und IKS

- Auswirkungen der Energiewende auf große Energieversorger
- Effizienzanforderungen als Auslöser für die substantielle Weiterentwicklung der Finanzorganisation
- Entwicklung und Implementierung eines integrierten Risikomanagementsystems bei der EnBW

Dr. Jörg Reichert, Leiter Risikomanagement & Energiewirtschaft, EnBW Energie Baden-Württemberg AG

WORLD CAFÉ

10:45 Einführung in die World Café Sessions

① Solution Café 1

Einbindung von Board & Leadership bei der risiko- und chancenorientierten Bewertung von Business Szenarien

- Welche Rolle spielt die Unternehmenskultur bei der unternehmensinternen Platzierung von Risikothemen?
- Wie können alle Ebenen und Divisionen in den Steering Prozess aktiv eingebunden werden?
- Wie können interne Kommunikation und Informationsmanagement effektiv und auch global ausgerichtet werden? (Beispiel Webconferencing)
- Welche Möglichkeiten gibt es zur Formalisierung von Risiken?

Schleupen AG

② Solution Café 2

Softwaregestützte Szenario Entwicklung im Rahmen eines umfassenden Risikoportfolios zur Ermittlung von Planabweichungen und Wahrscheinlichkeiten

- Von der Umfeldanalyse über die Identifikation von Schlüsselindikatoren zur Konsistenzanalyse
- Abschätzungen von strategischen Auswirkungen durch eine nachgelagerte Wirkungsanalyse

③ Integration Café

Konvergenz der Corporate-Governance-Funktionen von Controlling über IKS, Compliance und Risikomanagement bis hin zur Internen Revision – Herausforderungen und Chancen

- Harmonisierung von RM-Verständnis, Prozessen, Instrumenten und Berichten
- Integration von Risikomanagement und Internem Kontrollsystem
- Compliance (Risk) Management – eine eigene Disziplin?
- Aufbauorganisation einer effizienten und schlagkräftigen Corporate Governance-Struktur

Ralf Kimpel, Direktor Konzernrevision, Hubert Burda Media Holding GmbH & Co. KG

④ Methoden Café

Quantitative vs. qualitative Risikobewertung

- Können alle Risiken quantitativ bewertet werden?
- Risikoobjektivierung durch quantitative Risikobewertung
- Einfluss der Kommunikation auf die Risikobewertung

Jürgen Müller, Director Corporate Risk Management, Stada Arzneimittel AG

11:00 Erfrischungspause mit
NETWORKING ZONE



DIE VOLLSTÄNDIGE AGENDA FINDEN SIE UNTER:
[HTTP://CORPORATE-RISK2015.WE-CONNECT.COM](http://CORPORATE-RISK2015.WE-CONNECT.COM)

AGENDA IM ÜBERBLICK

KONFERENZTAG 2 DIENSTAG, 30. JUNI 2015



11:30
START WORLD CAFÉ PART 1
Drei Runden á 30 Minuten



13:00 Mittagessen mit
NETWORKING ZONE



14:00
START WORLD CAFÉ PART 2
Zwei Runden á 30 Minuten



15:00 Erfrischungspause mit
NETWORKING ZONE

COMMUNICATION TRACK

15:30 Case Study

Risikokultur und – Kommunikation als unverzichtbare Grundlage für ein performance-orientiertes Corporate Risk Management

- Unternehmensweite Identifizierung von Risiken auf allen Hierarchieebenen nach einheitlichen Vorgaben
- Ausrichtung auf und Stärkung der Unternehmenswerte und der Unternehmenskultur
- Interaktiver und systematisierter Austausch von Gefahren und Chancen
- Anreiz- und Bonussysteme als Grundlage für eine erfolgreiche integrierte Risikokommunikation
- Die Rolle einheitlicher klar definierter Begrifflichkeiten



LIEBHERR

16:05 Case Study

Risk & Opportunity in a Lean Approach: Collaborative Betrachtung von Chancen und Risiken in der Corporate Governance

- Trend-Erstellung, Forecast und Mitigierungsaktionen: Einführung eines automatisierten Reportingtools im integrierten Risk Cockpit
- Einbeziehung von Ethics & Compliance in der Risikoanalyse
- Stellenwert der audio-visuellen Kommunikation zur Erfassung von Risiken und Ermittlung von Chancen
- Sexy Risk Management: Wie Risikomanagement Strukturen operativ durchdringen und mithilfe der Kommunikation zu einem Chancenmanagement gerieren kann

Small Maksen, Head of Riskmanagement, Liebherr Aerospace GmbH



16:40 Case Study

Risikomanagement als gelebte Kommunikation: Effektivität eines pragmatischen Ansatzes im mittelständischen Unternehmen

- Stellenwert Unternehmenskultur: Interne Kommunikation als Instrument der Risikoerfassung
- GRC klingt gut, effektive Kommunikation passt besser: Gespräche und Abstimmung in der Corporate Governance
- Warum eigentlich Risk Mapping? Zuverlässige Bewertung von Risiken auch ohne Monte Carlo

Frank Gladiator, Head of Risk-, Insurance- and Travelmanagement, Tchibo GmbH

17:15 Resümee des Vorsitzenden und Ende der Corporate Risk Minds 2015

Dr. Marcus Pauli, Geschäftsführer Forschungszentrum Risikomanagement, Universität Würzburg



„Eine sehr ausgewogene Kombination aus spannendem Inhalt und aktiv vertieftem Networking.“

Conrad Thieme, Hauptreferent Risikocontrolling, VNG – Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft





BUSINESS PARTNER

Die 3. Corporate Risk Minds 2015 bietet Risikoentscheidern aus der DACH-Region eine maßgeschneiderte Plattform, auf der Strategien, Methoden, Prozesse und Tools zur Realisierung eines prozessual sinnvollen und effizienten Risikomanagements diskutiert werden können.

Verantwortliche CROs und Leiter des Risikomanagements aus großen und mittelständischen Unternehmen haben die Möglichkeit, sich mit Kollegen branchenübergreifend und auf höchstem Level über neue Lösungsansätze auszutauschen.

Optimale Möglichkeiten für gezieltes Networking:

- Renommiert interaktives Eventprogramm
- Ausgewählte Vier-Augen-Gespräche
- Exklusive und branchenübergreifende Praxis-Keynotes führender Unternehmen
- World Café Sessions, Diskussionsrunden, Fallstudien, Benchmarks uvm.
- Ein Icebreaker Abend vor Eventbeginn in informeller Atmosphäre
- Abendveranstaltung mit Networkingdinner an Tag 1
- Direkte Austausch in kleinen Gruppen steht im Vordergrund

Nutzen Sie als potentieller Business Partner die Möglichkeit...

...sich Fachbereichsverantwortlichen aus dem Risikomanagement, der IKS, dem Controlling und dem Internal Audit als kompetenter Lösungspartner vorzustellen. Sie treffen in zahlreichen Roundtables und modernen Großgruppenformaten auf Direktoren und Leiter sowie Vorstände und Geschäftsführer aus Ihren Wunschbranchen und bevorzugten Industriebereichen.

Wir freuen uns, Sie in Berlin willkommen heißen zu dürfen!
Ihr we.CONECT Team

„Sehr gute Veranstaltung mit praxisnahen Vorträgen und hoher Interaktivität. Selten habe ich so viele Kontakte bei einer Veranstaltung geknüpft.“

Frank Gladiator, Head of Corporate Riskmanagement, Tchibo GmbH

WEN WERDEN SIE TREFFEN?

Die 3. Corporate Risk Minds 2015 wird als Format perfekt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten. Während in hochkarätigen und praxisnahen Vorträgen aktuelle Chancen, Trends und Herausforderungen thematisiert werden, haben Sie zahlreiche Möglichkeiten, mit Ihrer Zielgruppe zu interagieren. Zeit und Raum zum Netzwerken in diesem exklusiven Rahmen rundet Ihr Erfolgsprogramm optimal ab.

Mehr als 130 Risikomanager an 2 ½ Tagen auf einer Plattform

- CROs, Leiter Risikomanagement, Leiter Risk, Director Risiko, Geschäftsführer, u.a. auch VP, Head of, Director of:
- Risikomanagement, Risikocontrolling, IKS, Internal Audit, Controlling, Strategische Unternehmensführung /-planung, Compliance und Recht, Corporate Governance, Reporting, Konzernsteuerung Finanz- und Rechnungswesen, Kaufmännische Leitung, Insurance Management

WER SOLLTE SPONSERN?

Die 3. Corporate Risk Minds 2015 ist die Plattform für Lösungsanbieter aus den Bereichen (u.a.):



WERDEN SIE BUSINESS PARTNER

Unsere maßgeschneiderten und individuell auf Ihre Bedürfnisse, Produkte & Services zugeschnittenen Pakete ermöglichen Ihnen:

- Einen exklusiven Zugang zu Fachbereichsverantwortlichen und Entscheidern, deren Projekte & Investitionsvorhaben Ihnen Einblicke in strategische und langfristige Planungen ermöglichen
- Eine exklusive Möglichkeit Ihr Service- & Produktportfolio in einem großen und interaktiven Rahmen vorzustellen
- Best-in-Class Sessions, Round Tables und Workshops aktiv zu gestalten

GET IN TOUCH

Hannes Bartz, Director Partner Management,

Tel.: +49 (0)30 52 10 70 3 - 31, Email: hannes.bartz@we-conect.com

BUSINESS PARTNER 2015

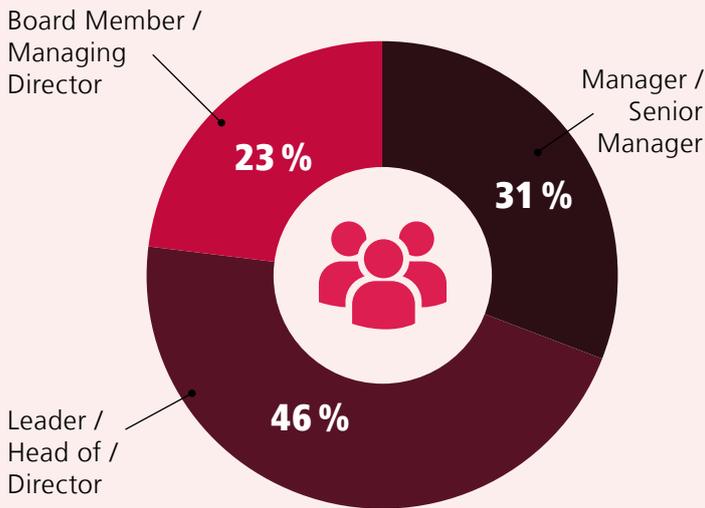


MEDIENPARTNER 2015

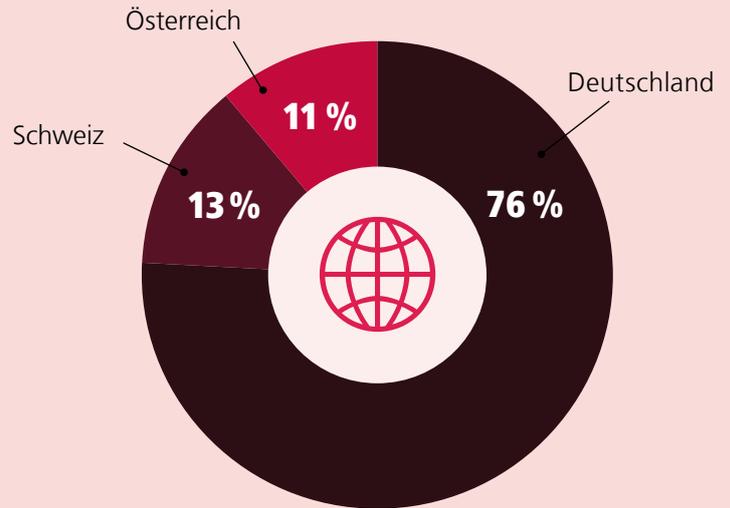




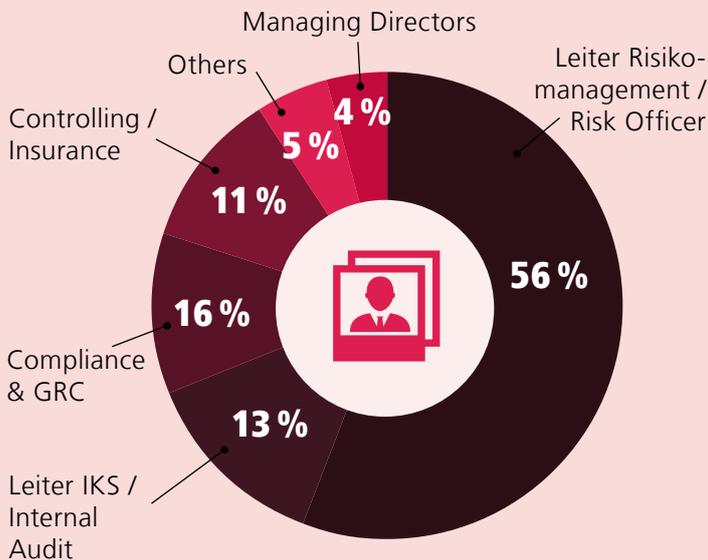
WER NIMMT TEIL? DIE TEILNEHMER COMMUNITY



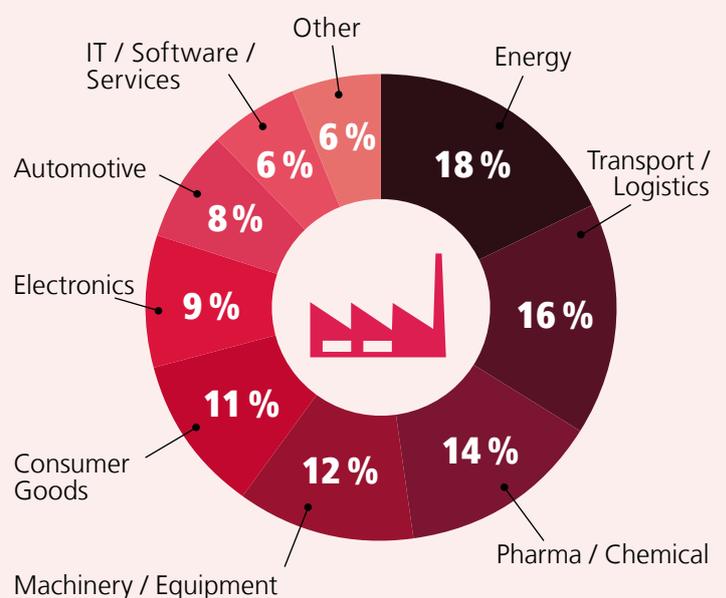
GEOGRAFISCHE VERTEILUNG



JOBTITEL



BRANCHENVERTEILUNG



EINGELADENE PARTNER AUS UNSEREM NETZWERK



BOOK NOW AND RESERVE YOUR SEAT

TICKET OPTIONS		DELEGATE PASS	TEAM PASS	SINGLE LÖSUNGS-ANBIETER
EXKLUSIVER ZUGANG ZU	Icebreaker Sessions am Vorabend des Events	✓	✓	✓
	Abendempfang am ersten Konferenztag	✓	✓	✓
	Fachumfragen mit Entscheidungsträgern + Branchen Report	✓	✓	✓
	Exklusives DocPack (Präsentationen Vorjahr)	✓	✓	
VOLLER ZUGANG ZU	2 1/2 Event-Tage	✓	✓	✓
	Mehr als 20 Case Studies und 15+ interaktive Round Tables	✓	✓	✓
	Konferenzexpo	✓	✓	✓
	Partnering Sessions mit Teilnehmern, Lösungsanbietern und Referenten	✓	✓	✓
	Mittagessen und Erfrischungen an allen Tagen	✓	✓	✓
	Vollständige Konferenzdokumentation nach dem Event	✓	✓	✓
	Audio-Podcasts aller Sessions im Mediacenter	✓	✓	✓
	Online Networking Center – Zugang zur One-2-One Meeting-Plattform	✓	✓	✓
PREIS (zzgl. MwSt.)	2.499 €	BIS ZU 50% DISCOUNT*	3.499 €	

BOOK YOUR TICKET TODAY!

* **TEAM DISCOUNT** 2. Teilnehmer: -25% Discount, 3. - 5. Teilnehmer: -35% Discount, 6. - 8. Teilnehmer: -45% Discount, ab dem 8. Teilnehmer: -50% Discount

Für mehr Informationen über das Programm, die Sprecher und wie Sie sich anmelden können, besuchen Sie unsere Website

[HTTP://CORPORATE-RISK2015.WE-CONNECT.COM](http://CORPORATE-RISK2015.WE-CONNECT.COM)